



Protokollauszug
15. Sitzung vom 23. August 2023

**188/2023 8.3.2.3 Druckreduzier- und Messstation Rütistrasse 12
Bauberechnung**

1. Ausgangslage

Seit bereits mehr als 10 Jahren werden an der Erdgas- Druckreduzier- und Messstation (DRM Station) sichtbare Senkungsrisse festgestellt. Nicht zuletzt aus Sicherheitsgründen wurden verschiedene Massnahmen zur Stabilisierung der DRM Station geprüft, um Defekte mit verheerendem Ausmass an der Zu- und Ableitung verhindern zu können. Somit war es bekannt, dass diese DRM Station dringend ersetzt werden musste, welche diverse Gebäude an der Rütistrasse versorgt, unter anderem auch die Rütistrasse 12/14/16/18, welche sich zu 82 % im Miteigentumsanteil der Stadt Schlieren befindet.

Mit SRB 183 vom 27. Oktober 2021 hat der Stadtrat beschlossen, die Gebäude Rütistrasse 12/14/16/18 an den Energieverbund Schlieren, Elektrizitätswerk der Stadt Zürich ewz anzuschliessen, da sich das ganze Gebiet an der Rütistrasse im Prioritätsgebiet 1 der ewz befindet.

Der Bereich Liegenschaften der Stadt Schlieren hat der Abteilung Werke, Versorgung und Anlagen im Frühjahr 2022 angeboten, die DRM Station, welche sich im Eigentum der Stadt Schlieren befindet und das Gebiet Rütistrasse versorgt, im gleichen Leitungskanal, welcher für den Fernwärmeanschluss geöffnet werden musste, direkt ins Innere der Liegenschaft Rütistrasse 12/14 zu verlegen. Somit kann auf einen Ersatzbau an der Rütistrasse verzichtet und die latenten Sicherheitsbedenken infolge der Senkungsrisse an der DRM Station umgehend gelöst werden.

2. Projekt

Um Synergien für die anfallenden Kosten zu nutzen wurde entschieden, Fernwärme, Gasrück- und Umbau, Wasserrück- und Umbau (versetzten eines Hydranten) gleichzeitig durchzuführen. So konnten bei den Rückbau-, Wiederherstellungs-, Tiefbau-, Gärtner- und Malerarbeiten sowie der Baustelleneinrichtung Kosten eingespart werden. Von ewz wurden für die Bauingenieurleistungen, wie Koordination mit den einzelnen Werken, Bauleitung und Kostenverteiler die suisseplan Ingenieure AG, Zürich eingesetzt und durch die Stadt für die Baueingabe "Bewilligung im Anzeigeverfahren, Rück- und Neubau DRM-Station" die Firma Bau und Möbelmüller.

3. Kreditrechtliche Bestimmungen

Bei der Investition hat es sich um eine gebundene Ausgabe gehandelt. Trotzdem hätte ein Ausgabenbeschluss eingeholt werden müssen. Die gebundene Ausgabe, welche für den Senkstop der DRM Station bestimmt war, war im Budget 2022 mit lediglich Fr. 50'000.00 vorgesehen.

4. Bauabrechnung

Die Bauabrechnung für die gebundene Ausgabe präsentiert sich wie folgt:

BKP	Arbeitsbereich	Bauabrechnung in Fr.
1	Vorbereitungsarbeiten inkl. Kosten für Machbarkeitsstudie und Vorprojekt	15'748.95
2	Gebäude	7'626.69
4	Umgebung	196'340.20
5	Baunebenkosten und Übergangskosten	5'810.50
Total	(inkl. MWST)	225'526.34

Die Abrechnung ist in Ordnung und kann genehmigt werden.

5. Anlagebuchhaltung

Aufgrund des Investitionsvorhabens sind die Restbuchwerte der bestehenden Anlage vor Ablauf der ordentlichen Nutzungsdauer (ND) ausserplanmässig abzuschreiben. Dies wird der Jahresrechnung 2023 belastet. Es handelt sich um folgende Anlage:

Bezeichnung	Nutzungsdauer (ND)	Rest ND	Anschaffungskosten	Restbuchwert
ANR05932	20	10	81'899.30	41'087.15

Der Stadtrat beschliesst:

1. Die Bauabrechnung für das Projekt Druckreduzier- und Messstation (DRM Station) an der Rütistrasse 12 über Fr. 225'526.34 zu Lasten der Investition INV 000381 wird genehmigt.
2. Die Anlage ANR05932 wird im 2023 ausserplanmässig abgeschrieben.
3. Mitteilung an
 - Abteilungsleiter Werke, Versorgung und Anlagen
 - Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
 - Abteilungsleiter Bau und Planung
 - Leiter Rechnungswesen
 - Fachstelle Finanzen
 - Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren

Markus Bärtschiger
Stadtpräsident

Selina Kaufmann
Stadtschreiberin-Stv.